

## **Protokoll**

### **über die Sitzung**

**des Ausschusses für Planung und Umwelt  
am Dienstag, dem 20.11.2018, 19:00 Uhr,  
im Rathaus in Friedeburg**

#### **Anwesend:**

##### **→ Ausschussmitglieder**

Björn Fischer, Marx  
Thomas Gerbracht, Bentstreek  
Frauke Heeren, Reepsholt (Vertretung für Rh. Detlef Grüßing)  
Elke Hildebrandt, Wiesede  
Thorsten Hyda, Friedeburg (Vertretung für Rh. Peter Assing)  
Stefan Meyer, Horsten  
Hartmut Onken, Friedeburg  
Habbo Reents, Dose  
Doris Stehle, Horsten  
Klaus Zimmermann, Wiesedermeer (Vertretung für Rh. Henning Weißbach)

##### **→ beratendes Mitglied**

Stefan Gaidies, Friedeburg

##### **→ beratendes Mitglied für den Jugendbereich**

Maja Mienits, Jugendparlament

##### **→ Vertreter der Verwaltung**

Helfried Goetz, Bürgermeister  
GAR Roland Abels  
Verw.-Angest. Rena Peeks, zugleich Protokollführerin

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

---

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung.

#### **TOP 2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 07.11.2018 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

#### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

---

Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

#### **TOP 4            Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.08.2018**

---

Das Protokoll der Sitzung vom 14.08.2018 wurde mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

#### **TOP 5            Einwohnerfragestunde**

---

Hierzu gab es folgende Wortmeldungen:

1. Frau H. aus Friedeburg erkundigte sich nach der geplanten Neufassung der Innenbereichssatzung für den Forstweg in Friedeburg und welche Auswirkungen diese für die Anwohner haben könne. Der BM erklärte, dass die Innenbereichssatzung lediglich überarbeitet und angepasst werden solle. Er sicherte den Anwohnern die Durchführung einer Informationsveranstaltung zu.
2. Herr J. aus Marx fragte nach, ob es in Upschört zu dem Bau eines Windparks kommen würde. Der BM verwies auf den Tagesordnungspunkt 7 und sichert eine Klärung im Laufe der Sitzung zu.

#### **TOP 6            Abschluss einer raumordnerischen Vereinbarung zwischen der Stadt Wiesmoor und den Nachbargemeinden Friedeburg, Großefehn und Uplengen bezüglich der mittelzentralen Teilfunktion Einzelhandel Vorlage: 2018-066**

---

Der Vorsitzende übergab das Wort an Herrn de Vries, den Vertreter der Regionalplanung des Landkreises Aurich, welcher die raumordnerische Vereinbarung erläuterte.

Rh. Fischer erkundigte sich, wie die Überwachung hinsichtlich der Neuansiedlungen im periodischen Bedarf aussehen könne und ergänzte, dass er Bedenken bezüglich einer Sogwirkung für Wiesmoor habe. Herr de Vries wies insbesondere auf die Punkte 1 und 4 der Vereinbarung hin, in denen die Familien- sowie ortsansässigen Traditionsbetriebe geschützt werden würden.

Der BM hob hervor, dass es sich bei der Vereinbarung um einen Vertragstext handeln und mögliche Verstöße zu einer Klage führen würden.

Rf. Stehle fragte nach, welchen Vorteil die Gemeinde Friedeburg durch die raumordnerische Vereinbarung habe. Herr de Vries erklärte, dass die Stadt Wiesmoor für die Friedeburger näher als andere Mittelzentren gelegen sei und die Region durch die Ausbaumöglichkeiten einiger Einzelhandelsbranchen attraktiver werden könne.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.11.2018 wurde mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

**Dem Entwurf der raumordnerischen Vereinbarung zwischen der Stadt Wiesmoor und den Nachbargemeinden Friedeburg, Uplengen und Großefehn hinsichtlich der künftigen Entwicklung der gemeinsamen Einzelhandelsregion wird zugestimmt.**

**TOP 7                    Potenzialstudie für Windenergie im Gemeindegebiet - Verzicht auf Durchführung eines Bauleitplanverfahrens**  
**Vorlage: 2015-017/3**

---

Rf. Hildebrandt sprach sich dafür aus, das Wort „vorerst“ in den Beschlussvorschlag aufzunehmen, damit dieser eine Ausweisung weiterer Windenergieflächen für die Zukunft nicht komplett ausschließe.

Rh. Zimmermann ergänzte, dass er es begrüßen würde, wenn dieses Thema nach langer Zeit endlich zum Abschluss käme.

Bezüglich des ökologischen Aspekts war Rf. Stehle der Auffassung, dass Maßnahmen zur Energieeinsparung forciert werden sollten. Zudem bemängelte sie, dass von der Gemeinde kein Ökostrom bezogen werde. Der BM erklärte, dass die eingesparten Mittel für den Bezug von Normalstrom für konkrete Energieeinsparungsmaßnahmen in der Gemeinde verwendet werden würden. So sei z.B. die kleine Turnhalle am Schützenweg in Friedeburg mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet worden.

Rh. Reents wies deutlich auf die Wertschöpfung hin, welche sich durch den Bau von neuen Windenergieanlagen in den künftigen Jahren ergeben könne und sprach sich für die Ausweisung weiterer Windenergieflächen aus.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.11.2018 wurde mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

**Von einer Bauleitplanung zur Ausweisung weiterer Windenergieflächen im Gemeindegebiet auf Grundlage der vorliegenden Potenzialstudie wird vorerst abgesehen.**

**TOP 8                    Aufstellung eines Lärmaktionsplans**  
**Vorlage: 2018-088/1**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 09.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

**Der Lärmaktionsplan gemäß § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz der Gemeinde Friedeburg wird beschlossen.**

**TOP 9                    Überplanung des Gebietes rund um das Waldfreibad sowie den Schützen- und Sportplatz in Friedeburg**  
**Vorlage: 2018-001/1**

---

Rh. Fischer merkte an, dass der Schützenplatz der Hauptveranstaltungsort für das Schützenfest und die Oldtimerausstellung sei und dieser nicht dauerhaft verplant werden dürfe. Der BM machte deutlich, dass das Schützenfest und die Oldtimerausstellung vorrangig seien und der Platz nur außerhalb dieser Veranstaltungen für andere Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden solle.

Jugendparlamentsmitglied Mienits lobte die geplante Umwandlung des Skaterplatzes in einen Multifunktionsplatz.

Rf. Heeren ergänzte, dass der Wohnmobilstellplatz attraktiver gestaltet werden solle.

Rh. Hyda erkundigte sich, wie die weiteren Verfahrensschritte zu der Umgestaltung des Gebietes seien und wann die Verwaltung mit dem Lärmschutzgutachten des Landkreises Wittmund rechnen würde. Der BM erklärte, dass die Ideensammlung in einzelne Module unterteilt, geprüft und anschließend den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden solle. Die Dauer für die Erstellung eines Lärmgutachtens müsse noch mit dem Landkreis geklärt werden.

Rh. Hyda beantragte, einen entsprechenden Beschlussvorschlag zu fassen. Dem Antrag von Herrn Hyda wurde einstimmig zugestimmt.

Dem neu formulierten Beschlussvorschlag wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorschläge und Ideen zu prüfen und als integriertes Konzept den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.**

**TOP 10            64. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 6 von Bentstreek "Sondergebiet Land-, Baumaschinen- und Hoftechnik" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-105**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 30.10.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Gemeinderat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

- 1. Den Abwägungsvorschlägen zu den in den Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zur 64. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 6 von Bentstreek „Sondergebiet Land-, Baumaschinen- und Hoftechnik“ wird zugestimmt.**
- 2. Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt unter Berücksichtigung der Ziffer 1 gemäß § 10 BauBG die 64. Änderung der Flächennutzungsplanes und den Bebauungsplan Nr. 6 von Bentstreek „Sondergebiet Land-, Baumaschinen- und Hoftechnik“ einschließlich Begründung als Satzung.**

**TOP 11            5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 von Horsten "Horster-Schweiz" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-103**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 30.10.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Gemeinderat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

- 1. Den Abwägungsvorschlägen zu den in den Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 von Horsten „Horster Schweiz“ wird zugestimmt.**

2. Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt unter Berücksichtigung der Ziffer 1 gemäß § 10 BauGB die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 von Horsten „Horster Schweiz“ einschließlich örtlicher Bauvorschriften und Begründung als **Satzung**.

---

**TOP 12            Lockerung örtlicher Bauvorschriften hinsichtlich  
Terrassenüberdachungen**

---

**TOP 12.1        1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 von Friedeburg „Erweiterung  
Friedeburg-Ost“ - Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-109**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 05.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:**

**Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt gemäß § 10 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 von Friedeburg „Erweiterung Friedeburg-Ost“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung als **Satzung**.**

---

**TOP 12.2        1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 von Friedeburg "Achtern  
Stroot" - Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-110**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 05.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:**

**Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt gemäß § 10 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 von Friedeburg „Achtern Stroot“ einschließlich gestalterischer Festsetzungen und Begründung als **Satzung**.**

---

**TOP 12.3        3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 von Friedeburg "Neue Kämpe"  
- Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-111**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 05.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:**

**Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt gemäß § 10 BauGB die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 von Friedeburg „Neue Kämpe“ einschließlich örtlicher Bauvorschriften und Begründung als **Satzung**.**

**TOP 13            2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 von Friedeburg "Erweiterung Friedeburg-Ost" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2018-108**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 02.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Gemeinderat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

- 1. Den Abwägungsvorschlägen zu den im Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 von Friedeburg „Erweiterung Friedeburg-Ost“ wird zugestimmt.**
- 2. Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt unter Berücksichtigung der Ziffer 1 gemäß § 10 BauGB die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 von Friedeburg „Erweiterung Friedeburg-Ost“ einschließlich Begründung als Satzung.**

**TOP 14            62. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 9 von Reepsholt "Nördlich Frieslandstraße" - Abwägungs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 2018-062**

---

Rf. Stehle wies auf die Wallhecken- und die Entwässerungsthematik hin, welche in den Abwägungsvorschlägen vom Landkreis Wittmund benannt worden seien. Sie regte an, bei künftigen Grundstückskäufen diese Themen zu beachten und gerade im Bezug auf den Schutz der Wallhecken vorrausschauender zu denken.

Der BM erklärte, dass die Entwässerung als Teil der parallel laufenden Erschließungsplanung anzusehen sei. Weiterhin sagte der BM, dass im Bezug auf die Wallhecken eine vernünftige Lösung für die Kompensation gefunden werden solle und fügte hinzu, dass die Entwicklung des Dorfes nicht an der Wallhecken- und Entwässerungsthematik scheitern könne.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 30.07.2018 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Den Abwägungsvorschlägen zu den in den im frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zur 62. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplanes Nr. 9 von Reepsholt „Nördlich Frieslandstraße“ wird zugestimmt.**
- 2. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Friedeburg stimmt unter Berücksichtigung der Ziffer 1 den Vorentwürfen der 62. FNP-Änderung und des Bebauungsplanes Nr. 9 einschließlich Begründungen und Umweltbericht zu. Er beschließt, die Entwürfe der 62. FNP-Änderung und des Bebauungsplanes Nr. 9 nebst Begründungen und Umweltbericht öffentlich auszulegen sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.**

**TOP 15            65. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 2 von  
Hesel "Amerika-Gelände" - Abwägungs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 2018-107**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 01.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Den Abwägungsvorschlägen zu den in den im frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zur 65. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 2 von Hesel „Amerika-Gelände“ wird zugestimmt.**
- 2. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Friedeburg stimmt unter Berücksichtigung der Ziffer 1 den Vorentwürfen der 65. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 2 einschließlich Begründungen und Umweltbericht zu. Er beschließt, die Entwürfe der 65. Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes Nr. 2 nebst Begründungen und Umweltbericht öffentlich auszulegen sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.**

**TOP 16            3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 von Etzel "Dorfmitte" -  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 2018-114**

---

Rh. Gaidies erkundigte sich, ob eine Anbindung an das rückwärtige Grundstück über den Riepenener Weg möglich sei. GAR Abels erklärte, dass der Kostenaufwand so gering wie möglich gehalten werden solle und er eine Anbindung über die Albertus-Seba-Straße oder über die Etzeler Dorfstraße für sinnvoller halte.

Weiterhin fragte Rh. Gaidies nach, ob der gemeindeeigene Spielplatz bei einer Anbindung über die Albertus-Seba-Straße reduziert werden müsse. Der BM betonte, dass der Spielplatz nicht reduziert werde und eine Anbindung an die Albertus-Seba-Straße über das anliegende Gemeindegrundstück erfolgen solle.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 07.11.2018 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Aufgrund der §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) wird die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 von Etzel „Dorfmitte“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB beschlossen.**
- 2. Vor der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange ist der Entwurf der Bebauungsplanänderung über den Fachausschuss zur Zustimmung vorzulegen.**
- 3. Mit dem Vorhabenträger ist ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten abzuschließen.**

**TOP 17            Aufstellung einer Innenbereichssatzung für den Ortsteil Strudden**  
**Vorlage: 2018-112**

---

Rf. Stehle merkte an, dass der Ortsteil Strudden ihres Erachtens zu klein sei, um dort eine Innenbereichssatzung aufzustellen. Der BM machte deutlich, dass es hier um eine Klarstellung des Baurechtes gehen würde und der Landkreis Wittmund die Empfehlung zur Aufstellung einer Innenbereichssatzung für den Ortsteil Strudden ausgesprochen habe.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 05.11.2018 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, eine Innenbereichssatzung für den Ortsteil Strudden aufzustellen und den Entwurf vor Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange über den Fachausschuss vorzulegen.**

**TOP 18            Neufassung einer Innenbereichssatzung für den Forstweg in Friedeburg**  
**Vorlage: 2018-113**

---

Der BM erklärte, dass es bezüglich der Neufassung einer Innenbereichssatzung für den Forstweg in Friedeburg eine Informationsveranstaltung mit den Anwohnern des Forstweges geben solle.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 06.11.2018 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Innenbereichssatzungen für den Bereich des Forstweges in Friedeburg zu überarbeiten und in einer neuen Satzung zusammenzufassen. Der Entwurf ist vor Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange über den Fachausschuss vorzulegen.**

**TOP 19            Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten**

---

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 20            Anfragen und Anregungen**

---

Rh. Gerbracht bemängelte den Zustand des Ausländerfriedhofes und merkte an, dass hier dringend Handlungsbedarf bestehen würde. Der BM erklärte, dass bereits eine Begehung stattgefunden habe und ein Vermerk darüber vorliegen würde. Er sicherte eine schnellstmögliche Umsetzung der Verbesserungsvorschläge zu.

**TOP 21            Schließung der Sitzung**

---

Der Vorsitzende schloss um 21:04 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin